

Entwicklung von Lernsituationen

Vorbereitung der Gruppenphase

exemplarisch dargestellt am Bildungsplan

Mediengestalterin Bild und Ton/Mediengestalter Bild und Ton

Arbeitsschritte

- Analyse des Lernfeldes
- Festlegung und Benennung von Lernsituationen
- Bestimmung des zeitlichen Umfangs
- Gestaltung und Dokumentation
- Weitere Hinweise

Analyse des Lernfeldes

Analyse des Lernfeldes Teil 1

fortlaufende Nummer	Kernkompetenz der übergeordneten beruflichen Handlung	Ausbildungsjahr und Stundenumfang	Generalisierende Beschreibung der Kernkompetenz am Ende des Lernprozesses
Lernfeld 3:	Bild- und Tonaufnahmen durchführen	1. Ausbildungsjahr Zeitrichtwert: 80 Stunden	
Die Schülerinnen und Schüler verfügen über die Kompetenz, Bild- und Tonaufnahmen nach redaktioneller Vorgabe zu planen, durchzuführen und zu bewerten. Die Schülerinnen und Schüler analysieren den Auftrag für Bild- und Tonaufnahmen und ordnen ihn inhaltlich ein (Thema, Aussage, Zielgruppe, Genre, Format). Sie beurteilen die gestalterischen Kriterien (Einstellungsgrößen, Perspektive, Bildkomposition, Kadrierung, Farbe, Kontraste). Sie berücksichtigen die technischen Anforderungen und die redaktionellen sowie rechtlichen Vorgaben (Persönlichkeitsrechte, Drehgenehmigungen). Sie kommunizieren, auch in einer Fremdsprache, mit Auftraggebern über den Produktionsablauf sowie die Verwertung des Produktes und formulieren eigene Vorstellungen. Sie planen ihre Handlungsschritte unter Beachtung gestalterischer, ökologischer und ökonomischer Aspekte (Disposition, Materiallisten, Umweltschutz). Die Schülerinnen und Schüler nehmen die Aufnahmegерäte in Betrieb. Dazu verbinden sie benötigte Komponenten und beachten Maßnahmen zum Gesundheitsschutz (Unfallverhütung, Schutzausrüstung) sowie einen sorgfältigen Umgang mit den Geräten. Die Schülerinnen und Schüler führen die Bild- und Tonaufnahmen im Team unter Berücksichtigung der technischen (Bildformat, Videoformat) und redaktionellen Vorgaben durch. Sie gestalten ihre Aufnahmen mit bild-, ton- und lichttechnischen Mitteln (Schärfentiefe, Fokus, Brennweite, Blende, Belichtung, Kamerabewegung, 3-Punkt-Ausleuchtung). Sie thematisieren auftretende Konflikte im Team und zeigen Lösungsansätze auf. Die Schülerinnen und Schüler kontrollieren mit ausgewählten Methoden die Bild- und Tonaufnahmen (Histogramm, Bild- und Tonpegel) und sichern diese (Datensicherung). Bereits während der Aufnahme auftretende Fehler erkennen und korrigieren sie selbstständig. Sie reflektieren die Herstellung der Bild- und Tonaufnahmen und entwickeln Vorschläge für die Optimierung des Vorgehens. Sie beurteilen dabei den Lernprozess im Hinblick auf Nachhaltigkeit.			„Output“-orientiert Ziele, die die berufliche Handlungskompetenz im Ausbildungsberuf abbilden Befähigung nach erfolgreichem Absolvieren der Ausbildung

Analyse des Lernfeldes Teil 2

Lernfeld 3:	Bild- und Tonaufnahmen durchführen	1. Ausbildungsjahr Zeitrichtwert: 80 Stunden	
Die Schülerinnen und Schüler verfügen über die Kompetenz, Bild- und Tonaufnahmen nach redaktioneller Vorgabe zu planen, durchzuführen und zu bewerten. Die Schülerinnen und Schüler analysieren den Auftrag für Bild- und Tonaufnahmen und ordnen ihn inhaltlich ein (Thema, Aussage, Zielgruppe, Genre, Format). Sie beurteilen die gestalterischen Kriterien (Einstellungsgrößen, Perspektive, Bildkomposition, Kadrierung, Farbe, Kontraste). Sie berücksichtigen die technischen Anforderungen und die redaktionellen sowie redaktionellen Vorgaben (Persönlichkeitsrechte, Drehgenehmigungen). Sie kommunizieren, auch in einer Fremdsprache, mit Auftraggebern über den Produktionsablauf sowie die Verwertung des Produktes und formulieren eigene Vorstellungen. Sie planen die Handlungsschritte unter Beachtung gestalterischer, ökologischer und ökonomischer Aspekte (Disposition, Materiallisten, Umweltschutz). Die Schülerinnen und Schüler nehmen die Aufnahmegeräte in Betrieb. Dazu verbinden sie benötigte Komponenten und beachten Maßnahmen zum Gesundheitsschutz (Unfallverhütung, Schutzausrüstung) sowie einen sorgfältigen Umgang mit den Geräten. Die Schülerinnen und Schüler führen die Bild- und Tonaufnahmen im Team unter Berücksichtigung der technischen (Bildformat, Videoformat) und redaktionellen Vorgaben durch. Sie gestalten ihre Aufnahmen mit bild-, ton- und lichttechnischen Mitteln (Schärfentiefe, Fokus, Brennweite, Blende, Belichtung, Kamerabewegung, 3-Punkt-Ausleuchtung). Sie themenisieren auftretende Konflikte im Team und zeigen Lösungsansätze auf. Die Schülerinnen und Schüler kontrollieren mit ausgewählten Methoden die Bild- und Tonaufnahmen (Histogramm, Bild- und Tonpegel) und sichern diese (Datensicherung). Während der Aufnahme auftretende Fehler erkennen und korrigieren sie selbstständig. Sie reflektieren die Herstellung der Bild- und Tonaufnahmen und entwickeln Vorschläge für die Optimierung des Vorgehens. Sie beurteilen dabei den Lernprozess im Hinblick auf Nachhaltigkeit.			Kompetenzorientierte Ziele mit Inhalts- und Verhaltenskomponenten und ggf. situativer Einbettung Offene Formulierungen ermöglichen Einbezug methodischer Vorgehensweisen, organisatorischer und techn. Veränderungen Anforderungsniveau wird durch Begriffe (Verben, Adjektive) und situative Komplexität deutlich Anknüpfungen zu anderen Fächern Informationstechnische Kompetenzen sind berücksichtigt Verschiedene Kompetenzbereiche berücksichtigt

Festlegung und Benennung von Lernsituationen

Festlegung und Benennung von Lernsituationen

Lernfeld 3:	Bild- und Tonaufnahmen durchführen	1. Ausbildungsjahr Zeitrichtwert: 80 Stunden
Die Schülerinnen und Schüler verfügen über die Kompetenz, Bild- und Tonaufnahmen nach redaktioneller Vorgabe zu planen, durchzuführen und zu bewerten. Die Schülerinnen und Schüler analysieren den Auftrag für Bild- und Tonaufnahmen und ordnen ihn inhaltlich ein (Thema, Aussage, Zielgruppe, Genre, Format). Sie beurteilen die gestalterischen Kriterien (Einstellungsgrößen, Perspektive, Bildkomposition, Kadrierung, Farbe, Kontraste). Sie berücksichtigen die technischen Anforderungen und die redaktionellen sowie rechtlichen Vorgaben (Persönlichkeitsrechte, Drehgenehmigungen). Sie kommunizieren, auch in einer Fremdsprache, mit Auftraggebern über den Produktionsablauf sowie die Verwertung des Produktes und formulieren eigene Vorstellungen. Sie planen ihre Handlungsschritte unter Beachtung gestalterischer, ökologischer und ökonomischer Aspekte (Disposition, Materiallisten, Umweltschutz). Die Schülerinnen und Schüler nehmen die Aufnahmegерäte in Betrieb. Dazu verbinden sie benötigte Komponenten und beachten Maßnahmen zum Gesundheitsschutz (Unfallverhütung, Schutzausrüstung) sowie einen sorgfältigen Umgang mit den Geräten. Die Schülerinnen und Schüler führen die Bild- und Tonaufnahmen im Team unter Berücksichtigung der technischen (Bildformat, Videoformat) und redaktionellen Vorgaben durch. Sie gestalten ihre Aufnahmen mit bild-, ton- und lichttechnischen Mitteln (Schärfentiefe, Fokus, Brennweite, Blende, Belichtung, Kamerabewegung, 3-Punkt-Ausleuchtung). Sie thematisieren auftretende Konflikte im Team und zeigen Lösungsansätze auf. Die Schülerinnen und Schüler kontrollieren mit ausgewählten Methoden die Bild- und Tonaufnahmen (Histogramm, Bild- und Tonpegel) und sichern diese (Datensicherung). Bereits während der Aufnahme auftretende Fehler erkennen und korrigieren sie selbstständig. Sie reflektieren die Herstellung der Bild- und Tonaufnahmen und entwickeln Vorschläge für die Optimierung des Vorgehens. Sie beurteilen dabei den Lernprozess im Hinblick auf Nachhaltigkeit.		

Lernsituation 3.1

Lernsituation 3.2

Lernsituation 3.X

Bestimmung des zeitlichen Umfangs

Bestimmung des zeitlichen Umfangs

Einzelne Teile des Lernfeldes
 können in mehreren
 Lernsituationen abgebildet
 werden.

Zeitlicher Umfang aller Lernsituationen
 =
 Gesamtumfang des Lernfeldes

Ansprechpartner redaktionelle Rückfragen:

Lernfeld Nr. X (... Std.)

X. Ausbildungsjahr

Nr.	Titel der Lernsituationen	Zeitrict- wert	Kompetenzen aus dem MK-Rahmenlehrplan, Beiträge	Kompetenzerwerb in Lehrplan
X.1				
X.2				
X.3				

**Teil 1 für Ihre Arbeit in den Gruppen
 - aufgeteilt nach Lernfeldern -**

Bestimmung des zeitlichen Umfangs

Ansprechpartnerin redaktioneller Rückfragen: Frau Mondorf

Lernfeld Nr. 3 (80 Std.)

1. Ausbildungsjahr

Nr.	Titel der Lernsituationen	Zeitrict -wert	Kompetenzen aus dem KMK-Rahmenlehrplan, Beiträge der Fächer zum Kompetenzerwerb in Abstimmung mit dem Fachlehrplan
3.1	Aufnahme eines Interviews	50 Std.	Die Schülerinnen und Schüler - analysieren den Auftrag für Bild und Tonaufnahmen - beurteilen gestalterische Kriterien - berücksichtigen die technischen Anforderungen - berücksichtigen rechtliche Vorgaben - - Reflektieren die Herstellung und den Arbeitsprozess - Entwickeln Vorschläge zur Optimierung des Vorgehens
3.2	Aufnahme eines technischen Bewegungsablaufs in einem Laborraum ohne	30 Std.	- kommunizieren mit dem englischen Kunden - ermitteln die lichttechnischen Anforderungen - diskutieren Lösungsalternativen im Team - legen die notwendigen Geräte fest - führen die Aufnahme durch - beurteilen den Lernprozess
3.X		X Std.	

Gestaltung und Dokumentation

Gestaltung von Lernsituationen

Ausbildungsjahr Nr.	
Bündelungsfach: Titel	
Lernfeld Nr.	(... UStd.): Titel
Lernsituation Nr.	(... UStd.): Titel
Einstiegsszenario	Ergebnis
Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung	
Wesentliche Kompetenzen – Kompetenz ... – Kompetenz ...	Konkretisierung der Inhalte – ... – ...
Lern- und Arbeitstechniken	
Unterrichtsmaterialien/Fundstelle	
Organisatorische Hinweise z. B. Verantwortlichkeiten, Fachraumbedarf, Einbindung von Experten/Exkursionen, Lernortkooperation	

Teil 2 für Ihre Arbeit in den Gruppen
- exemplarisch für eine Lernsituation -

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen in den entsprechenden Farben.)

Dokumentation von Lernsituationen

Bildungsgang: Mediengestalterin Bild- und Ton/Mediengestalter Bild und Ton

Ausbildungsjahr 1

Bündelungsfach: Gestaltung von Medien

Lernfeld Nr. 3: (80 UStd.): Bild- und Tonaufnahmen durchführen

Lernsituation Nr. 3.1: (50 UStd.): Aufnahme eines Interviews

Einstiegsszenario

Für eine Reportage über die Nutzung von sozialen Medien in der Bevölkerung der Altersgruppe 16 bis 25 Jahre sollen Wortbeiträge in Form von kurzen Interviews produziert werden. In dem Interview berichten diese Personen über ihren persönlichen Medienkonsum. Der Auftraggeber wünscht für diese Interviews eine feste Einstellung. Die Aufnahmen sollen draußen stattfinden und mit natürlichem Licht aufgenommen werden.

Die Schülerinnen und Schüler wählen für diesen Auftrag das passende Equipment, einen geeigneten Drehort und führen die Interviews durch.

Wesentliche Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren den Auftrag für Bild- und Tonaufnahmen.
- [...]

Handlungsprodukt/Lernergebnis

- Ablaufplan eines Interviews
- Materialliste zur Durchführung eines Interviews
- Gedrehtes Interview

Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung

- Vollständigkeit und Stimmigkeit des Ablaufplans und der Materialliste
- Technische und gestalterische Qualität des gedrehten

Konkretisierung der Inhalte

- Thema, Aussage, Zielgruppe, Format
- [...]

Dokumentation von Lernsituationen

Wesentliche Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren den Auftrag für Bild- und Tonaufnahmen.
- beurteilen die gestalterischen Kriterien.
- berücksichtigen die technischen Anforderungen.
- berücksichtigen rechtliche Vorgaben.
- planen ihre Handlungsschritte.
- beachten Maßnahmen zum Gesundheitsschutz.
- führen die Aufnahme unter Berücksichtigung der technischen, gestalterischen und redaktionellen Vorgaben durch.
- kontrollieren die Bild- und Tonaufnahmen.
- sichern die Bild- und Tonaufnahmen.
- reflektieren die Herstellung und den Arbeitsprozess.
- entwickeln Vorschläge zur Optimierung des Vorgehens.

Konkretisierung der Inhalte

- Thema, Aussage, Zielgruppe, Format
- Persönlichkeitsrechte, Drehgenehmigungen
- Equipment
- Materialliste
- Unfallverhütung, Schutzausrüstung
- gestalterische Kriterien: Einstellungsgrößen, Perspektive, Bildkomposition
- Bild- und tontechnische sowie gestalterische Mittel: Schärfentiefe, Fokus, Brennweite, Blende, Belichtung, Pegel
- Bild- und Tonpegel
- Datensicherung

Lern- und Arbeitstechniken

Unterrichtsgespräch, Produktionsbesprechung, Reflexion des Prozesses

Unterrichtsmaterialien/Fundstelle

Fachliteratur, Beispiel für Equipmentlisten, Produktionsmittel: Kamera, Stativ, Mikrofon, Tonmischer

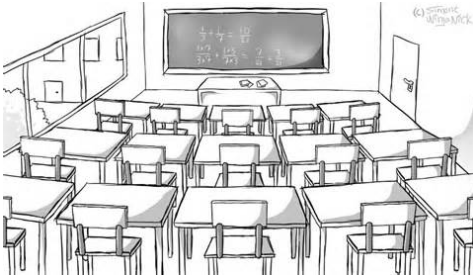
Organisatorische Hinweise

Internetzugang zu Recherchezwecken, Zugang zu Bild- und Tonequipment, Schulgelände, Schulgebäude als Aufnahmemotiv

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen in den entsprechenden Farben.)

Mögliche Lernortkooperationen

Schule



Betrieb



- Betriebserkundungen
- Berücksichtigung von Anregungen
- Gemeinsame Planung

Anforderungen an die Dokumentation Teil 1

- Angaben zum **Ausbildungsjahr, Bündelungsfach, Lernfeld, Bezeichnung der Lernsituation** und **zeitlicher Umfang**
- Beschreibung eines problemorientierten und realitätsnahen **Einstiegsszenarios aus der Sicht einer Lehrkraft**
- Beschreibung konkreter **Handlungsprodukte/Lernergebnisse**
- Gegebenenfalls Hinweise zur **Lernerfolgsüberprüfung**
- Angabe der **wesentlichen Kompetenzen** inklusive **digitaler Kompetenzen**

Anforderungen an die Dokumentation Teil 2

- **Anknüpfungsmöglichkeiten** zu weiteren Fächern (z. B. Deutsch, Politik etc.)
- **Konkretisierung** der Lerninhalte
- Einführende oder vertiefende **Lern- und Arbeitstechniken**
- Erforderliche **Unterrichtsmaterialien** oder Angabe der **Fundstelle**
- **Organisatorische Hinweise:** z. B. Lernortkooperationen, Ausstattung

Weitere Hinweise

Hinweise zur Erstellung und Veröffentlichung

Berücksichtigung des Copyrights

z. B. bei Grafiken, Bildern,
Textbausteinen,
Formularen . . .

**Ansprechpartnerin/
Ansprechpartner für
Rückfragen festlegen**

Erstellung und Veröffentlichung von Lernsituationen und Didaktischen Jahresplanungen

Beachtung des Gender-Mainstreamings

z. B. bei Formulierungen
und Rollenbildern

**Veröffentlichung als
Unterstützungsangebot
für den Bildungsgang**

Technische Hinweise zur Arbeit in den Gruppen

Auf jedem USB-Stick finden Sie die individualisierte **Dokumentationsvorlage** für die Arbeit in Ihrer Gruppe.

Bitte **speichern** Sie **ausschließlich auf dem USB-Stick**, damit wir bei der Präsentation der Ergebnisse im Plenum ggf. Ihre Lernsituation vorstellen können.



Hinweise zur Didaktischen Jahresplanung



**Berufsbildung.
NRW.de**

Link zum Download der
Handreichung:



<http://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsgaenge-bildungsplaene/fachklassen-duales-system-anlage-a/didaktische-jahresplanung/index.html>
https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/upload/fachklassen/dip-einleger_2017.pdf

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!